

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung	1
1.1. Gegenstand und Anliegen der Untersuchung	1
1.2. Die Einordnung der Untersuchung in die Psychologie und interdisziplinäre Aspekte	7
1.2.1. Grundlagen- und anwendungsorientierte Aspekte der Untersuchung	9
1.2.2. Die Untersuchung als Beitrag zur Sozialpsychologie und ihre Bedeutung für Organisationspsychologie und Kognitive Psychologie	10
1.2.3. Interdisziplinäre Aspekte	16
2. Theorie	23
2.1. Ein Modell zur Strukturierung des Untersuchungsfeldes	23
2.2. Die Gruppe als problemlösendes System	28
2.2.1. Zum Begriff "Gruppe"	28
2.2.2. Die Gruppenmitglieder	29
2.2.3. Die Gruppenstruktur	31
2.2.4. Der Gruppenprozeß	32
2.3. Komplexe Probleme als Problemlöseaufgaben	36
2.3.1. Zur Verwendung des Begriffes "komplexes Problem"	36
2.3.2. Komponenten eines komplexen Problems	37
2.3.3. Eigenschaften von komplexen Problemen	38
2.4. Diskussionsprozeß und Gruppeneffektivität beim Problemlösen	42
2.4.1. Zum Stellenwert von Prozeßvariablen bei der Untersuchung der Gruppeneffektivität	42
2.4.2. Aufgabenbezogene Funktionen des Diskussionsprozesses	46
2.4.3. Soziale Einwirkung und Gruppeneffektivität	50
2.4.4. Kontroversität und Gruppeneffektivität	56

2.5.	Die prozeßorientierte Intervention von Hall und Watson (1970): Steigerung der Gruppeneffektivität durch Diskussionsrichtlinien	63
2.5.1.	Einordnung der Intervention	63
2.5.2.	Theoretische Grundlagen der Intervention	64
2.5.3.	Empirische Befunde	67
2.5.4.	Schlußfolgerungen für diese Untersuchung	71
2.6.	Ableitung der Untersuchungshypothesen	73
3.	Methode	76
3.1.	Das Planspiel EPEX	76
3.1.1.	Zur Auswahl von OPEX als Basisplanspiel	77
3.1.2.	Charakteristika von EPEX	79
3.1.3.	Der Ablauf des Planspieles EPEX	83
3.2.	Der Versuchsplan	85
3.2.1.	Zur Designproblematik: Meßwiederholung versus Kontrollgruppenexperiment	85
3.2.2.	Beschreibung des Untersuchungsaufbaues	88
3.2.3.	Operationalisierung der Gruppeneffektivität	91
3.2.4.	Der Stichprobenumfang	94
3.3.	Versuchspersonen und Versuchsgruppen	96
3.3.1.	Kriterien der Versuchspersonenauswahl	96
3.3.2.	Kriterien für die Gruppenzusammensetzung	97
3.3.3.	Das Anwerben von Versuchspersonen	99
3.3.4.	Charakteristika der Versuchspersonen	100
3.3.5.	Charakteristika der Versuchsgruppen	101
3.4.	Die Untersuchungsinstrumente	102
3.4.1.	Das Verfahren SEMI	102
3.4.2.	Fragebogen zur Kontroversität der Gruppendiskussion	104
3.4.3.	Frage zur Kompetenzwahrnehmung	105
3.4.4.	Fragebogen zur Beurteilung der Diskussionsrichtlinien von Hall und Watson (1970)	106
3.4.5.	Fragebogen zur Person	107
3.4.6.	Die Analyse der Diskussionsprotokolle	107

3.5. Die Voruntersuchung	109
3.6. Die Versuchsdurchführung	111
3.7. Datenmaterial und Richtlinien der Datenauswertung	117
4. Ergebnisse	120
4.1. Die Verteilung der Problemlösegüte	120
4.2. Soziale Einwirkung und Gruppeneffektivität	125
4.2.1. Operationalisierungen der sozialen Einwirkung	125
4.2.2. Ergebnisse zur Beziehung zwischen sozialer Einwirkung und Gruppeneffektivität	127
4.3. Kontroversität und Gruppeneffektivität	130
4.3.1. Befragungsdaten und Gruppeneffektivität	130
4.3.2. Entscheidungsdaten und Gruppeneffektivität	134
4.4. Die Auswirkung der Intervention von Hall und Watson (1970) auf die Gruppeneffektivität	141
4.5. Die Auswirkung der Intervention von Hall und Watson (1970) auf die Gruppenprozesse	147
4.5.1. Befragungsergebnisse	147
4.5.2. Ergebnisse der Analyse der Diskussionsprotokolle	148
4.6. Soziale Wahrnehmung: Das Erkennen von Planspielkompetenz	154
4.6.1. Operationalisierung der Güte der Kompetenzwahrnehmung	154
4.6.2. Ergebnisse zur Kompetenzwahrnehmung	155
4.7. Personenvariablen und Gruppeneffektivität	156

5. Diskussion	158
5.1. Interpretation der Befunde	158
5.1.1. Kontroversität und Gruppeneffektivität	158
5.1.2. Soziale Einwirkung und Gruppeneffektivität	174
5.2. Eine Modifikation der Diskussionsrichtlinien von Hall und Watson (1970) für komplexe und intransparente Probleme	186
5.3. Kritische Stellungnahme zum eigenen Vorgehen und Ausblick auf weiterführende Forschungsfragen	191
5.4. Zur Relevanz der Untersuchungsergebnisse für den praktischen Umgang mit Komplexität	195
6. Zusammenfassung	198
7. Literaturverzeichnis	204
Anhang	219